

Lebensrettung und Erstversorgung lernen -

2 Erste-Hilfe fördern!

3 Antrag

- 4 an den die Jahreshauptversammlung der JU NF am 23.09.2023:
- 5 die Jahreshauptversammlung möge beschließen:
- verpflichtende Erste-Hilfe-Kurse und Thematisierung von automatisierten externen
- 7 Defibrillatoren (AED) bei Schülern ab der 7. Klasse an Gemeinschaftsschulen und
- 8 Gymnasien. Der Erste-Hilfe-Kurs soll jährlich an den Schulen angeboten werden und
- 9 Sofortmaßnahmen bei der Lebensrettung vermitteln.
- Nach Ablauf der Gültigkeit eines Führerscheindokuments hat die Person bei der
- Führerscheinstelle eine Bescheinigung eines Erste-Hilfe-Kurses vorzulegen, die nicht
- ilter als 2 Jahre alt ist.
- Verbesserung der medizinischen Erstversorgung in Unternehmen durch Erhöhung der
- 14 Anzahl der betrieblichen Ersthelfer. Insbesondere in kleinen Unternehmen, bei bis zu
- 20 Versicherten, ist nach § 26 DGUV nur ein Ersthelfer vorgeschrieben. Diese Anzahl
- sollte auf mindestens 2 Personen erhöht werden.
- Erhöhung der Anzahl der automatisierten externen Defibrillatoren (AED) in
- is öffentlichen Gebäuden und im öffentlichen Raum und deren Bekanntgabe.

19 Begründung

- 20 Unabhängig vom Alter, Gesundheitszustand und Lebensweise kann jede Person zu jedem
- 21 Zeitpunkt und an jedem Ort durch Unfälle oder Erkrankungen in eine medizinische
- Notsituation geraten. Besonders hervorzuheben ist ein Herz-Kreislauf-Stillstand. Dieser
- 23 bildet nach Angaben des Statistischen Bundesamtes die häufigste Todesursache in
- 24 Deutschland. Die in so einem Fall notwendige Herzdruckmassage ist ein Hauptbestandteil
- eines jeden Erste-Hilfe-Kurses. Zwar ist in Deutschland die Laienreanimationsquote vom
- 26 Jahr 2011 bis zum Jahr 2021 von 18 % auf 42,6 % angestiegen, liegt jedoch im
- 27 europäischen Vergleich auf Platz 20. Unser nördlicher Nachbar Dänemark liegt mit einer
- 28 Quote von rund 70 % auf Platz 7. Nach Schätzungen der Bundeszentrale für
- 29 gesundheitliche Aufklärung könnten in Deutschland durch eine höhere
- 30 Laienreanimationsquote zusätzlich mehr als 10.000 Menschenleben jährlich gerettet
- 31 werden.
- 32 Viele der Ersthelfer geben an mit einer entsprechenden Situation überfordert zu sein.
- 33 Insbesondere die lebensrettenden Sofortmaßnahmen werden oft zu spät oder im
- 34 schlimmsten Fall gar nicht vorgenommen. Die Gründe liegen an den fehlenden Erste-Hilfe
- 35 Kenntnissen, persönlichen Hemmschwellen oder der Angst vor Fehlern. Um diese



- Fehleinschätzungen zu minimieren ist eine regelmäßig zu wiederholende Erste-Hilfe-
- 37 Ausbildung unentbehrlich. Das Ablaufdatum des PKW-Führerscheines (ab 2013) ist auf
- 38 derzeit 15 Jahre festgelegt.
- 39 Eine Auffrischung der Erste-Hilfe Kenntnisse alle 15 Jahre ist ein guter Schritt für die
- 40 Verbesserung der Erste-Hilfe Kenntnisse und die Minimierung von Fehleinschätzungen.
- 41 Auch sind in der Vergangenheit gelegentlich Änderungen der Leitlinien in der Ersten-Hilfe
- 42 vorgenommen worden. Auch diese Änderungen können in entsprechenden
- 43 Auffrischungskursen vermittelt werden.
- 44 Ein einmaliger Kurs, der z.B. zum Erwerb des Führerscheines in Deutschland
- vorgeschrieben ist, reicht bei weitem nicht aus, um die qualifizierte Erste Hilfe in der
- 46 Bevölkerung sicherzustellen.
- 47 Antragssteller:
- 48 Niklas Deckmann, Fabian Nissen